

Bericht zum Finale im SVS-Pokal 2024

Nickelhütte Aue mit demselben Ergebnis wie im letzten Finale diesmal auf Platz 1

Bei herrlichem Sommerwetter trafen sich im NETZWERK Neukirchen die beiden vorqualifizierten Teams von ESV Nickelhütte Aue und SG Leipzig mit den Kontrahenten SC Einheit Bautzen, USV TU Dresden, SK König Plauen und SV Eiche Reichenbrand, die sich in der Vorrunde jeweils die Berechtigung zur Finalteilnahme erspielt hatten. Der Austragungsort Neukirchen war auf Grund der 3 Teilnehmer aus dem Chemnitzer Regierungsbezirk ausgewählt worden und verfehlte seine Anziehungskraft nicht, denn außer einigen Kiebitzen schauten auch Vertreter von Presse und Gemeinde vorbei.

Die USV TU Dresden und Nickelhütte Aue kamen am besten aus den Startblöcken, bis sie in Runde 3 remisierten und Einheit Bautzen mit 5:1 Punkten aufschloss. Die Nickelhütte-Denker ließen sich in Runde 4 nur abbremsen, aber nicht vom Weg zum Pokalsieg abbringen, während Dresden gegen Plauen überraschend stolperte und im Schlussspurt Einheit Bautzen noch auf den 3. Rang verdrängen konnte. Die Reichenbrander Eichen ließen immerhin noch die SG Leipzig und den SK König Plauen hinter sich.

Das Turnier verlief ohne Streitigkeiten und stets im fairen und sportlichen Rahmen, so dass André Martin mit der Leitung der Veranstaltung keine Probleme hatte und auch ein Turniergericht nicht eigreifen musste. Dafür gilt allen Teilnehmern ein Dankeschön.

1. Runde:

Dresden	3:1	Reichenbr.		Plauen	1:3	Aue
G.Ch. Wong	1:0	F. Fuchs		D.Zähringer	0:1	G. Spieß
R. Lutz	1:0	M. Kapp		M. Hörr	0,5	H.Langrock
Ph. Richter	0:1	S. Lämmel		T.Melestean	0:1	C.Wichmann
Manynychenko	1:0	J. Kyas		E. Fischer	0,5	R.Schnabel

Leipzig	2:2	Bautzen
L. Richter	0:1	A. Herbrig
S. Römling	0:1	F. Lübke
St.Kalkhof	1:0	Th. Karius
St.Rausch	1:0	A. Arnhold

2. Runde:

Leipzig	0:4	Dresden		Bautzen	3:1	Plauen
L. Richter	0:1	G.Ch. Wong		A. Herbrig	0,5	D.Zähringer
S. Römling	0:1	R. Lutz		F. Lübke	0,5	M. Hörr
St.Kalkhof	0:1	Ph. Richter		Th. Karius	1:0	T.Melestean
St.Rausch	0:1	Manynychenko		A. Arnhold	1:0	E. Fischer

Aue	2,5:1,5	Reichenbr.
G. Spieß	0,5	F. Fuchs
H.Langrock	1:0	M. Kapp
C.Wichmann	0,5	S. Lämmel
R.Schnabel	0,5	J. Kyas

3. Runde:

Dresden	2:2	Aue		Reichenbr.	1:3	Bautzen
G.Ch. Wong	0:1	G. Spieß		F. Fuchs	0:1	A.Herbrig
R. Lutz	1:0	H.Langrock		M. Kapp	0,5	F. Lübke
Ph. Richter	1:0	C.Wichmann		S. Lämmel	0:1	Th.Karius
Manynychenko	0:1	R.Schnabel		J. Kyas	0,5	A.Arnhold

Plauen	0,5:3,5	Leipzig
D.Zähringer	0:1	L. Richter
M. Hörr	0:1	S. Römling
T.Melestean	0:1	St.Kalkhof
E. Fischer	0,5	St.Rausch

4. Runde:

Plauen	3:1	Dresden		Leipzig	1,5:2,5	Reichenbr.
D.Zähringer	1:0	G.Ch. Wong		L. Richter	1:0	F. Fuchs
M. Hörr	0,5	R. Lutz		S. Römling	0:1	M. Kapp
T.Melestean	1:0	Ph. Richter		St.Kalkhof	0:1	S. Lämmel
E. Fischer	0,5	Manynychenko		St.Rausch	0,5	J. Kyas

Bautzen	2:2	Aue
A. Herbrig	1:0	G. Spieß
F. Lübke	1:0	H.Langrock
Th. Karius	0:1	C.Wichmann
A. Arnhold	0:1	R.Schnabel

5. Runde:

Dresden	2,5:1,5	Bautzen		Aue	3:1	Leipzig
G.Ch. Wong	0,5	A. Herbrig		G. Spieß	1:0	L. Richter
R. Lutz	1:0	F. Lübke		H.Langrock	1:0	S. Römling
Ph. Richter	1:0	Th. Karius		C.Wichmann	0,5	St.Kalkhof
Manynychenko	0:1	A. Arnhold		R.Schnabel	0,5	St.Rausch

Reichenbr.	3,5:0,5	Plauen
F. Fuchs	1:0	D.Zähringer
M. Kapp	1:0	M. Hörr
S. Lämmel	1:0	T.Melestean
J. Kyas	0,5	E. Fischer

Nr.	Mannschaft	Rbr	Aue	BZ	SGL	PL	DD	MP	BP	Pl.
1	Reichenbr.		1,5	1,0	2,5	3,5	1,0	4:6	9,5	4
2	Aue	2,5		2,0	3,0	3,0	2,0	8:2	12,5	1
3	Bautzen	3,0	2,0		2,0	3,0	1,5	6:4	11,5	3
4	Leipzig	1,5	1,0	2,0		3,5	0,0	3:7	8,0	5
5	Plauen	0,5	1,0	1,0	0,5		3,0	2:8	6,0	6
6	Dresden	3,0	2,0	2,5	4,0	1,0		7:3	12,5	2

Nickelhütte Aue und USV TU Dresden haben sich damit für die deutsche Pokalmeisterschaft qualifiziert. Dort ist der Freistaat auch durch die SG Leipzig vertreten, die durch starke Leistungen im vergangenen deutschen Pokal-Wettbewerb den Startplatz ergatterte. Die SG Neukirchen wünscht den 3 Teams das nötige Glück und viel Erfolg in den bundesweiten Runden.

Brett-Wertungen:

Herausragend spielten der Bautzener Alexander Herbrig an Brett 1, Ruben Lutz vom USV TU Dresden an Brett 2, Sebastian Lämmel für Eiche Reichenbrand an Brett 3 und Ralf Schnabel aus Aue an Brett 4. Zu diesen Leistungen gilt ein besonderer Glückwunsch.

Br.1	Spieler	Rbr	Aue	BZ	SGL	PL	DD	BP
Rbr	F. Fuchs		0,5	0,0	0,0	1,0	0,0	1,5
Aue	G. Spieß	0,5		0,0	1,0	1,0	1,0	3,5
BZ	A.Herbrig	1,0	1,0		1,0	0,5	0,5	4,0
SGL	L.Richter	1,0	0,0	0,0		1,0	0,0	2,0
PL	D.Zähringer	0,0	0,0	0,5	0,0		1,0	1,5
DD	G.Ch.Wong	1,0	0,0	0,5	1,0	0,0		2,5

Br.2	Spieler	Rbr	Aue	BZ	SGL	PL	DD	BP
Rbr	M. Kapp		0,0	0,5	1,0	1,0	0,0	2,5
Aue	H.Langrock	1,0		0,0	1,0	0,5	0,0	2,5
BZ	F. Lübke	0,5	1,0		1,0	0,5	0,0	3,0
SGL	S.Römling	1,0	0,0	0,0		1,0	0,0	2,0
PL	M. Hörr	0,0	0,5	0,5	0,0		0,5	1,5
DD	R. Lutz	1,0	1,0	1,0	1,0	0,5		4,5

Br.3	Spieler	Rbr	Aue	BZ	SGL	PL	DD	BP
Rbr	S.Lämmel		0,5	0,0	1,0	1,0	1,0	3,5
Aue	C.Wichmann	0,5		1,0	0,5	1,0	0,0	3,0
BZ	Th.Karius	1,0	0,0		0,0	1,0	0,0	2,0
SGL	St.Kalkhof	0,0	0,5	1,0		1,0	0,0	2,5
PL	T.Melestean	0,0	0,0	0,0	0,0		1,0	1,0
DD	Ph.Richter	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0		3,0

Br.4	Spieler	Rbr	Aue	BZ	SGL	PL	DD	BP
Rbr	J. Kyas		0,5	0,5	0,5	0,5	0,0	2,0
Aue	R.Schnabel	0,5		1,0	0,5	0,5	1,0	3,5
BZ	A.Arnhold	0,5	0,0		0,0	1,0	1,0	2,5
SGL	St.Rausch	0,5	0,5	1,0		0,5	0,0	2,5
PL	E.Fischer	0,5	0,5	0,0	0,5		0,5	2,0
DD	Manynych.	1,0	0,0	0,0	1,0	0,5		2,5

Die SG Neukirchen gratuliert den Preisträgern und bedankt sich beim Schachverband Sachsen für den Zuspruch zur Ausrichtung des Finalturniers sowie bei ihren Gästen, die mit Anstand und Fairness, Ehrgeiz und Spielwitz gleichermaßen zum Gelingen dieser Veranstaltung beitrugen.

Mit schachlichen Grüßen

Daniel Erath
SG Neukirchen

08.06.2024